

FDP Eppstein

NADJA WILDNER LEGT FDP-MANDAT NIEDER – ROMAN ELMER RÜCKT ALS STADTVERORDNETER NACH

13.07.2020

Nadja Wildner hat ihr Stadtverordnetenmandat als Mitglied der FDP-Fraktion niedergelegt, weil sie mit Familie ins benachbarte Niedernhausen umzieht. **Roman Elmer** wird ihr Mandat in der Stadtverordnetenversammlung übernehmen.

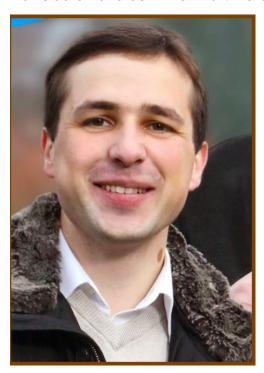




Wildner war 2015 als Nachrückerin in die Stadtverordnetenversammlung eingezogen. Seit 2016 war sie zudem Mitglied im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt sowie im Ortsbeirat Eppstein. Der FDP gehört die Verwaltungsfachwirtin beim Landkreis Main-Taunus seit 2009 an, von 2012 bis 2014 war die 34jährige Vorsitzende der Jungen Liberalen.

Bei der Bürgermeisterwahl im vergangenen Jahr forderte die geborene Thüringerin Amtsinhaber Alexander Simon heraus und errang rund 30 Prozent der abgegebenen Stimmen. In Eppstein, wo sie seit nunmehr elf Jahren lebt, war sie in vielen Vereinen aktiv, unter anderen im Eppsteiner Kulturkreis, beim Burgverein und im Gusbacher Carnval Club.

Sie verlässt die Stadt mit den berühmten lachenden und weinenden Augen. Sie, ihr Mann und die ein Jahr alte Tochter haben sich hier sehr wohl gefühlt. Bei der Suche nach einem Eigenheim fiel die Wahl auf eine Immobilie im benachbarten Niedernhausen, wo sie ihren Hobbies weiterhin nachgehen wird, unter anderem das Joggen bis hin zur Teilnahme an Volksläufen und dem Frankfurt Marathon.



Ihre Themen als Liberale in der Eppsteiner Lokalpolitik wird der Bremthaler **Roman Elmer** übernehmen und sich um die Stadtentwicklung, eine bessere touristische Vermarktung



der Burgstadt und zum Beispiel komfortablen digitalen Bürgerservice der Verwaltung kümmern. Zudem treibt ihn um, wie sich Stadtpolitik und Verwaltungstätigkeit "nach Corona" verändern und neu orientieren müssen.

Nadja Wildners Platz im Ortsbeirat Eppstein nimmt der FDP-Stadtverordnete Thomas Uber ein.